

Course an der Wiener Börse vom 28. Jänner 1898.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table with multiple columns listing various financial instruments such as Staats-Anlehen, Pfandbriefe, Aktien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Aktien, along with their respective prices and exchange rates.

Anzeigeblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 23.

Samstag den 29. Jänner 1898.

(360) 3-1 3. 94 B. Sch. R.

Lehrer- und Leiterstelle. An der einlässigen Volksschule in Zoll ist die Lehrer- und Leiterstelle mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse definitiv zu besetzen. Die Bewerbungsgesuche um diese Stelle sind bis zum 8. Februar 1898 hieramt einzubringen.

(348) 3-1 Präf.-B. 56/7/98.

Ausschreibung. Beim k. k. Bezirksgerichte Stein wird ein Kanzleihilfe ausgenommen und wollen sich Bewerber darum dortselbst unter Vorlage ihrer Zeugnisse ehestens schriftlich anmelden.

(344) 3-1 3. 1064.

Concurs-Ausschreibung. Vom gefertigten Landesauschusse werden nachstehende Districtsarztstellen zur Besetzung ausgeschrieben u. zw.: 1.) in Groß-Baschitz mit dem Jahresgehälte von 700 fl.; 2.) in Bittai mit dem Jahresgehälte von 600 fl.; 3.) in Rieg mit dem Jahresgehälte von 800 fl.; 4.) in Wippach mit dem Jahresgehälte von 700 fl.; 5.) in Wocheiner-Festitz mit dem Jahresgehälte von 800 fl. und 200 fl. jährlicher Zulage seitens des Sanitätsdistrictes.

(305) 3-1 3. 103, tr. Btl./1.

Edict. Dem mj. Martin Tschibasschel, Niclas Steffe und Stanislaus Koller, beziehungsweise deren unbekanntem Rechtsnachfolger, ist in der bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach anhängigen Grundbuchsangelegenheit, betreffend die Einl. B. 103 der krainischen Landtafel, der Beschluss vom 13. Jänner 1898, G. B. 103, tr. Btl./1 zuzustellen, womit die Anmerkung der Abschreibung der erwähnten Parzellen von der Einl. B. 103 und Eröffnung der neuen Einl. B. 123 für diese Parzellen in der Catastralgemeinde Tenetis, Bezirk Krainburg, unter Uebertragung der Lasten, bewilligt wird.

Da der Aufenthalt der drei Erstgenannten unbekannt ist, wird ihnen zur Wahrung ihrer Rechte Herr Dr. Franz Papez, Advocat in Laibach, zum Curator bestellt. Dieser Curator wird die drei Erstgenannten in der bezeichneten Rechtsache auf deren Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

(304) 3-1 3. 78.

Edict. Dem Herrn Alexander Voichetta, Ingenieur der anatolischen Eisenbahn, zuletzt in Constantinopel, ist in der bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach anhängigen Grundbuchsangelegenheit, betreffend die Realität des Josef Bahovec Einl. B. 171 der Catastralgemeinde Stadt Laibach, der Beschluss vom 7. December 1897, G. B. 11.141, zuzustellen, womit die Einleitung des Aufforderungsverfahrens, betreffend die lastenfreie Abschreibung der Parcellen 16 3/2, nun Straß, und 16 3/3, nun Straß, von der Real. Einl. B. 171 der Catastralgemeinde Stadt Laibach bewilligt wurde.

Da der Aufenthalt des Herrn Alexander Voichetta unbekannt ist, wird ihm zur Wahrung seiner Rechte Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator bestellt. Dieser Curator wird den Herrn Alexander Voichetta in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

(47) 3-3 St. 8468.

Oklic. Umrilm zastavnim upnikom Fr. Grabnarjevega zemljišca vlož. št. 89 in 153 kat. obč. Brezje, Luciji in Jožefu Dolzan, Jožefu Jansa, Andreju, Tereziji, Jeri, Heleni in Mini Benedičič iz Dobrega polja, oziroma njihovim nepoznatim dedičem in pravnim naslednikom, imenuje se v varstvo njih kristolji gospod dr. Vilfan, advokat v Radoljici, kuratorjem, ter se mu vroči dražbeni odlok z dné 24. novembra 1897, št. 7746.

(353) G. B. Firm. 4/geo. II. 19.

Rundmachung. Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte wurde die Firma: Laibacher Forstreu- und Torfmüllfabrik D. M. Roberts van Son & Co. infolge Auflösung der unter dieser Firma bestehenden Commanditgesellschaft im Register für Gesellschaftsfirmer gelöscht.

(354) Firm. 16/Einz. II./7.

Bekanntmachung. Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde die Eintragung der Firma: J. C. Praunseis Delicateffengeschäft in Laibach, und des Johann Carl Praunseis, Kaufmann in Laibach, als Inhaber dieser Firma im Register für Einzelfirmer vollzogen.

(236) 3-3 Nr. 9835.

Exec. Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Herrschaft Schneeberg die executive Versteigerung der dem Bartholomäus Tomšič von Bač Nr. 30 gehörigen, gerichtlich auf 1712 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 33 der Catastralgemeinde Bač sammt gesetzlichem Zugehör derselben bewilligt, und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 25. Februar und die zweite auf den 28. März 1898, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiegericht, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchtract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

(323) Opr. št. III./1887/398.

Oklic. V dražbenem postopanju Josipa Mrharja iz Dolenjevasi zoper Janeza Bojca iz Prigoric st. 55, zaradi 195 gld. 62 kr. s pr. se v obrambo pravic Gasperja, Neze, Martina in Jere Bojc iz Prigoric in pa vseh drugih udeležencev, katerim se dražbeni oklic z dné 15. decembra 1897, št. 7335, ali kak drugi sklep, ki se izda v tem postopanju pozneje, ne more vročiti ali vsaj ne o pravem času, postavlja za skrbnika gospod Josip Zotter v Ribnici.

(289) 3-2 St. 8628.

Oklic. C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje, da se je na prosnjo Vincenca Majdič iz Mengša proti Janezu Tomelju iz Pristave v izterjanje terjatve 14 gld. 35 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 715 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 589 in 643 zemljske knjige kat. občine Menges. Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na 10. februarja in na 10. marca 1898, vsakikat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

(210) 3-3 St. 10.213.

Razglas. Na tožbo Pavla Renko iz Nadanjega sela po pooblaščenju Ivanu Basa iz Bitinj št. 9 zaradi 52 gld. s pr. se je tožencu Francetu Gaspersič po domače Švab iz Prema postavil Janko Rahne, c. kr. notar v Il. Bistrici, kuratorjem ad actum in se je za skrajšano razpravo došlo dan na 23. marca 1898, ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči navajanjem na § 18 s. p.



**Trockenes**  
**Buchen-Brennholz**

in ganzen Scheiten oder gesägt und zerkleinert in jedem beliebigen Quantum, ebenso auch

**Holzkohle**  
stets billig zu haben (5392) 13—9

in der Holzhandlung **J. Tauscher** Wienerstrasse 35.

Bei Bestellungen genügt eine Correspondenzkarte.



**Samen - Ausstellung.**

Ich beehre mich, dem geehrten P. T. Publicum über **300 Gattungen d. besten und gangbarsten Feld-, Wiesen-, Gemüse- und Blumensamen** anzuempfehlen, welche sich für unsere Länder eignen, mit der Bemerkung, dass dieselben erprobt, unter Garantie frisch und ohne Ausnahme keimfähig sind. Ich veranstalte im Schaufenster meines Filiallocals **Schellenburggasse Nr. 5**, alte Post, eine

**Samen - Ausstellung**

wodurch sich jeder Samenkenner von der Echtheit der Ware überzeugen kann.

Die Preise sind sehr niedrig und es stehen illustrierte Kataloge (Preiscourante) darüber sowie über alle in mein Fach einschlägigen Artikel dem P. T. Publicum gratis und franco zur Verfügung. (4231) 52—22

Hochachtungsvoll

**Alois Korsika, Kunst- und Handelsgärtner in Laibach.**

**Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.**

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.**

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blattnarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung **fl. 1.50.** (1635) 22

**Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife**

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in **Laibach** bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.



**Herbabsny's**  
unterphosphorigsaurer (5740) 20—7

**Kalk-Eisen-Syrup.**

Dieser seit 28 Jahren stets mit gutem Erfolg angewendete, auch von vielen Aerzten bestens begutachtete und empfohlene **Brustsyrup** wirkt **schleimlösend, hustenstillend, schweißbefördernd** sowie die **Esflust, Verdauung und Ernährung befördernd, den Körper kräftigend und härtend.** Das in diesem Syrup enthaltene Eisen in leicht assimilirbarer Form ist für die **Blutbildung**, der Gehalt an löslichen **Phosphor-Kalk-Salzen** bei **schwächlichen Kindern** besonders der **Knochenbildung** nützlich.

Preis einer Flasche 1 fl. 25 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung. (Halbe Flaschen gibt es nicht.)

Ersuchen, stets ausdrücklich **Herbabsny's Kalk-Eisen-Syrup** zu verlangen. Als Zeichen der Echtheit findet man im Glase und auf der Verschlusskapsel den Namen **Herbabsny** in erhöhter Schrift, und ist jede Flasche mit nebiger **beh. protokollierter Schutzmarke** versehen, auf welche Kennzeichen der Echtheit wir zu achten bitten.

Central-Versendungsdepôt:  
**Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“**  
VII/1, Kaiserstrasse 73 u. 75.

Depôt ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: A. Mardetschläger, Gab. Piccolli, Ubaldo v. Trnkóczy, J. Dlab; ferner Depôt in Gits: J. Kupferschmid, Baumbacher Erben; Klum: J. Gmeiner, W. Prodam, A. Schindler, W. Wiggan, Drog.; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: P. Hauser, F. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsort: A. v. Slabovick; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Zanetti, A. Suttina, B. Diastolotto, J. Carravalle, E. v. Leitensberg, P. Prentini, R. Stavastini; Villach: J. J. Schneider, J. M. Stadler; Tschernembl: F. Salla; Wöltermarkt: J. J. J. J.; Wolfsberg: J. J. J.

**Buchenbrennholz**  
trocken, 1 Meter lang, pro  
(310) **lieferbar, hat abzugeben**  
das herzogliche Forstamt in Gottsche

(347) **Kundmachung.** Z. 26.482

Am 1. Februar 1898 gelangt nächst dem städtischen Schlachthaus in Graz Vieh-Ein- und Ausladestelle «Graz Schlachthaus k. k. Staatsbahn» zur Eröffnung, durch ein, zwischen den Stationen Graz Südbahnhof und Graz Staatsbahnhof, 1,5 meter 247 einmündendes Industrie-Geleise mit der Staatsbahnlinie Graz Südbahnhof-Fehring in Verbindung steht. Mit dem gleichen Zeitpunkte wird seitens der k. k. Bahndirektion in Graz die Auflassung der bisherigen ständigen Vieh-Ein- und Ausladestelle Graz Staatsbahnhof, Graz Südbahnhof, Puntigam und Strassgang als solche veranlassen.

In der Ladestelle «Graz Schlachthaus k. k. Staatsbahnen» werden zur Abgabe angenommen: lebendes Hornvieh, Kälber, Schafe, Schweine, geschlachtete sowie sonstige zum Schlachthausbetrieb erforderliche Güter.

Für die Ueberstellung der beladenen Wagen von Graz Staatsbahnhof auf Graz Südbahnhof zum städtischen Schlachthaus, sowie in umgekehrter Richtung, seitens der k. k. österreichischen Staatsbahnen folgende Gebühren als Auf-, beziehungsweise Abgabs-Nebengebühren eingehoben:

- 1.) für einen Wagen lebendes Vieh . . . . . fl. 1-50
- 2.) für geschlachtete Thiere 6 kr. pro 100 Kilogramm und zwar  
mindestens . . . . . 1-50  
höchstens . . . . . 2-50 pro
- 3.) für sonstige zum Schlachthaus-Betriebe erforderlichen Güter . 1-50

pro Wagen und Frachtbrief ohne Unterschied des Gewichtes. Eine weitere Transportgebühr gelangt für solche in Graz Schlachthaus beziehungsweise Abgabe kommenden Sendungen hinsichtlich der Strecke Graz Südbahnhof-Graz Südbahnhof oder vice versa nicht zur Einhebung.

Die Berechnung der Frachtgebühren erfolgt demnach in der Weise, dass die Frachtgebühren nach der Station Graz Staatsbahnhof oder Graz Südbahnhof beziehungsweise berechnet werden.

Als Quote für Verzinsung und Amortisation des investierten Capitales wird für die Stadtgemeinde Graz eingehoben:

- Für 1 Stück lebendes Gross-Hornvieh . . . . . 10 kr.
- Für 1 Stück lebendes Kalb . . . . . 3 »
- Für 1 Stück lebendes Schwein . . . . . 2 »
- Für geschlachtete Thiere und sonstige zum Schlachthausbetriebe erforderliche Güter (ohne Rücksicht auf die Menge der Ladung) pro Wagen . . . . . 80 »

Letztere Gebühr wird nach Massgabe der in einem oder mehreren Wagen verschiedene Parteien verladenen Quantitäten berechnet, beziehungsweise vertheilt.

Kommen mit einem Zuge mehrere Wagen mit geschlachteten Thieren beziehungsweise Abgabe, so erfolgt die Berechnung, resp. Vertheilung dieser Gebühren nach der auf alle diese Wagen entfallenden Quote.

In Graz Schlachthaus kann eine Einlagerung von Gütern nicht stattfinden, sowohl das Auf- wie das Abladen von Gütern durch Organe des Absenders, beziehungsweise Empfängers zu erfolgen.

Villach, Anfang Jänner 1898.

Die k. k. Staatsbahn-Direktion

**Fried. Hoffmann**  
Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse  
empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen  
**Taschen-Uhren**  
in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel  
sowie auch  
**Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren**  
in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten Preisen.  
Specialitäten und Neuheiten in  
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren  
stets am Lager. (187) 26-3  
Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

<p>(315) 3—3 St. 4611.</p> <p style="text-align: center;"><b>Oklic.</b></p> <p>C. kr. okrajno sodišče v Cirknici daje na znanje, da se je na prosnjo g. dr. Štóra, odvetnika iz Ljubljane, proti Avgustinu Gaspari iz Rakeka, v izterjanje terjatve 188 gld. 22 kr. s pr. z odlokom dné 5. novembra 1897, st. 3825, dovolila izvršilna dražba na 11 700 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vloz. št. 37, 38 in 274 zemljiške knjige.</p> <p>Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na</p> <p style="text-align: center;">11. februvarja in na 11. marca 1898,</p> <p>vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.</p> <p>Pogoji, cenilni zapisnik in izvleček iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči pregledati.</p> <p>C. kr. okrajno sodišče v Cirknici, dné 28. decembra 1897.</p>	<p>(292) 3—2 St. 811.</p> <p style="text-align: center;"><b>Oklic.</b></p> <p>C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje, da se je na prosnjo Marije Grasič (zastop. dr. Temnik) proti Matevžu Jermanu (zastop. dr. Preserij) v izterjanje terjatve 811 gld. 75 kr. s pr. dné 31. decembra 1897, st. 8800, dovolila izvršilna dražba na 3365 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vloz. št. 73 in 74 zemljiške knjige kat. občine Horn.</p> <p>Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na</p> <p style="text-align: center;">10. februvarja in na 10. marca 1898,</p> <p>vsakikrat ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.</p> <p>Pogoji, cenilni zapisnik in izvleček iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.</p> <p>C. kr. okrajno sodišče v Kamniku, dné 31. decembra 1897.</p>
---	---

# Zum halben Preise

verkaufe ich die folgenden Artikel wegen Räumung meines ganzen Warenlagers:

(308) 2-2

**Damen-Hemden** aus starker Leinwand, früher 95 kr., jetzt nur 48 kr.  
**Damen-Hemden** mit reicher Stickerei, früher fl. 1.50, jetzt nur 75 kr.  
**Damen-Hosen** aus farbigem Valeriebarchent, früher fl. 1.35, jetzt nur 69 kr.  
**Damen-Hosen** aus gutem Chiffon, früher fl. 1.35, jetzt nur 69 kr.  
**Damen-Corsets** mit reicher Stickerei, früher fl. 1.50, jetzt nur 75 kr.  
**Damen-Röcke** aus farbigem Valeriebarchent, früher fl. 2.—, jetzt nur 95 kr.  
**Damen-Röcke**, weiss, mit reicher Stickerei, früher fl. 2.50, jetzt nur fl. 1.25.  
**Damen-Cloth-Röcke**, schwarz, mit gelber Seiden-Stickerei, früher fl. 3.90, jetzt nur fl. 1.95.  
**Damen-Jäger-Leibchen** sehr warm, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.  
**Damen-Mieder**, garantiert gute Qualität, früher fl. 2.—, jetzt nur 95 kr.  
**Damen-Strümpfe**, gestrickt, echt schwarz oder echt farbig, per Paar früher 35 kr., jetzt nur 18 kr.  
**Damen-Winter-Handschuhe**, schwarz oder farbig, früher 50 kr., jetzt nur 25 kr.

**Damen-Glacé-Handschuhe**, schwarz, färbig oder taubengrau, früher fl. 1.50, jetzt nur 79 kr.  
**Damen-Blousen**, modernste Façon, früher fl. 2.—, jetzt nur 95 kr.  
**Damen-Kopf-Shawl** aus bester Berliner Schafwolle, früher fl. 1.50, jetzt nur 75 kr.  
**Winter-Kopftücher**, sehr warm, früher 70 kr., jetzt nur 35 kr.  
**Winter-Umhängtücher**, sehr warm, früher fl. 4.—, jetzt nur fl. 1.95.  
**Damen-Taschentücher**, glattweiss oder mit farbigem Rand, per Dutzend früher fl. 2.50, jetzt nur fl. 1.25.  
**Damen-Hausschuhe**, fertig gestickt und sehr warm, früher fl. 1.20, jetzt nur 65 kr.  
**Damen-Pelz-Muffe** mit warmem Pelzfutter, früher fl. 3.50, jetzt nur fl. 1.75.  
**Damen-Pelz-Kappen**, neuester Façon, früher fl. 2.—, jetzt nur 95 kr.  
**Damen-Pelz-Krägen**, sehr warm, früher fl. 1.90, jetzt nur 85 kr.  
**Seiden-Tücher**, weiss oder farbig, beste Sorte, früher fl. 3.—, jetzt nur fl. 1.50.

**Herren-Hemden**, weiss, aus starkem Chiffon, früher fl. 2.50, jetzt nur fl. 1.25.  
**Herren-Hemden**, weiss, mit Säumen, oder reich gestickter Brust, früher fl. 2.90, jetzt nur fl. 1.45.  
**Herren-Unterhosen** aus bestem Kraft-Gradi, früher fl. 1.30, jetzt nur 65 kr.  
**Herren-Unterhosen** aus bestem Barchent, früher fl. 1.30, jetzt nur 65 kr.  
**Herren-Jäger-Hemden**, ohne Krage, früher fl. 1.25, jetzt nur 58 kr.  
**Herren-Jäger-Hemden** mit warm. Pelzfutter, früher fl. 1.90, jetzt nur 95 kr.  
**Herren-Touristen-Hemden** mit Krage, glatt oder gestreift, früher fl. 1.70, jetzt nur 85 kr.  
**Herren-Jäger-Leibchen**, sehr warm, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.  
**Herren-Jäger-Hosen**, gute Qualität, früher fl. 1.50, jetzt nur 75 kr.  
**Herren-Socken**, gestrickt, früher 35 kr., jetzt nur 18 kr.  
**Herren-Krägen**, garantiert fünffach, per 1/2 Dtzd. früher fl. 1.20, jetzt nur 69 kr.  
**Herren-Manschetten**, garant. 5 fach, per 1/4 Dtzd. früher fl. 1.20, jetzt nur 69 kr.

**Herren-Vorhemden**, weiss oder farbig, per 1/4 Dtzd. früher fl. 1.20, jetzt nur 69 kr.  
**Herren-Taschentücher**, weiss oder farbig, per Dutzend früher fl. 2.50, jetzt nur fl. 1.25.  
**Herren-Hosenträger**, unzerrissbar, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.  
**Herren-Cravatten**, rein Seide, licht oder dunkel, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.  
**Herren-Winter-Handschuhe**, schwarz oder farbig, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.  
**Herren-Glacé-Handschuhe** aus bestem Leder, früh. fl. 1.90, jetzt nur 95 kr.  
**Herren-Hausschuhe**, fertig gestickt u. sehr warm, früh. fl. 1.20, jetzt nur 65 kr.  
**Herren-Pelz-Kappen**, beste Qualität, früher fl. 2.—, jetzt nur 95 kr.  
**1 Stück Kraft-Leinwand**, complet 30 Ellen, früher fl. 8.50, jetzt nur fl. 3.95.  
**1 Stück Bettzeug**, complet 30 Ellen, in allen Farben, früher fl. 8.50, jetzt nur fl. 3.95.  
**1 Stück Bett-Gradi**, weiss gestreift, complet 30 Ellen, früher fl. 12.—, jetzt nur fl. 5.75.

**1 Stück Chiffon**, weiss, compl. 30 Ellen, früher fl. 12.—, jetzt nur fl. 5.75.  
**Angin**, zum Federneinfüllen, gelblich, rosa oder blau, per Meter früher 50 kr., jetzt nur 25 kr.  
**1 fertiges Leintuch**, ohne Naht, complet lang, früher fl. 1.80, jetzt nur 95 kr.  
**Geschirrtücher**, roth od. blau carriert, pr. 1/2 Dtzd. früher fl. 1.20, jetzt nur 65 kr.  
**Wirtschafts-Handtücher**, sehr stark, per 1/2 Dtzd. früher fl. 1.80, jetzt nur 90 kr.  
**Leinen-Damasttischtücher**, weiss od. farbig, früher fl. 1.90, jetzt nur 95 kr.  
**Bouret-Möbelstoff-Garnituren**, bestehend aus zwei Bettdecken und einer Tischdecke, per Garnitur: früher fl. 12.—, jetzt nur fl. 6.50.  
**Vorhänge**, weiss oder farbig, per Fenster früher fl. 3.50, jetzt nur fl. 1.75.  
**Laufteppiche**, 65 cm breit, sehr dauerhaft, pr. Met. früher 55 kr., jetzt nur 29 kr.  
**Laufteppiche**, 90 cm breit, sehr dauerhaft, pr. Met. früher 85 kr., jetzt nur 48 kr.  
**Linoeum** für Fussböden, waschbar, 90 cm breit, per Meter früher fl. 1.60 jetzt nur 85 kr.

Nur so lange der Vorrath reicht

im „Hundsthurmer Warenhaus“, Wien, V. Bezirk, Hundsthurmerstrasse Nr. 135.

Provinz-Aufträge werden per Postnachnahme ausgeführt.

Täglich frische  
**Faschingskrapfen**  
 empfiehlt (82) 7-3  
**Jakob Zalazniks Conditorei**  
 Alter Markt Nr. 21 und Vegagasse Nr. 12.

**Christoffe & Cie.**  
 (4870) k. u. k. Hof-Lieferanten 16-14  
 Wien I., Opernring 5  
 empfehlen ihre  
 weltberühmten, schönsten und best-  
 versilberten Fabrikate  
 zu Original-Fabrikspreisen:  
 12 Esslöffel . . . . fl. 16.50  
 12 Tafelgabeln . . . . 16.50  
 12 Tafelmesser . . . . 17.—  
 1 Suppenschöpfer . . . . 6.—  
 1 Milchsöpfer . . . . 3.50  
 12 Kaffeelöffel . . . . 8.50  
 Zu beziehen in Laibach bei  
 J. Kapsch, F. Simonetti, Franz Meisetz.

**CHOCOLADE**  
**JORDAN & TIMAEUS**  
 K.u.K. HOF-LIEFERANTEN  
 WIEN-PRAG-BODENBACH-BUDAPEST  
**ECHTER ENTOELTER**  
**CACAO**  
 (4743) 52-15

Wertvolle Mittheilungen  
 versendet gratis und franco g-gen Ein-  
 sendung der Adresse an  
 Wirte, Cafétiers und Kaufleute  
 (192) **S. A. Bauer & Co.** 10-2  
 Wien, I., Hohenstaufengasse Nr. 7.

GROSSTE AUSWAHL  
 Sauberste Ausführung  
 Reparaturen Ueberziehen  
**L. Mikusch**  
**Laibach**  
 Rathausplatz Nr. 15.  
 (86) 4

Ein wahrer Schatz  
 für die unglücklichen Opfer der Selbst-  
 befleckung (Onanie) und geheimen  
 Ausschweifungen ist das berühmte  
 Werk:  
**Dr. Retau's Selbstbewahrung.**  
 80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.  
 Lese es jeder, der an den schreck-  
 lichen Folgen dieses Lasters leidet,  
 seine aufrichtigen Belehrungen retten  
 jährlich Tausende vom sicheren  
 Tode. Zu beziehen durch das Neu-  
 lags-Magazin in Leipzig, Neu-  
 markt Nr. 21, sowie durch jede Buch-  
 handlung. (3407) 36-18

**Tokayer Cognac**  
 aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist  
 reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf  
 obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. Warnung  
 vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (1189) 5-11  
**Josef Mayr, Apotheker.**  
 Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1.20.

(5035) 36-11 Ueberall zu haben.  
**Sau's Kalodont**  
 Bestes und billigstes Zahnputzmittel.

K. k. concessionierte  
**Militär - Vorbereitungs - Schule**  
**Graz, Neuthorgasse 57.**  
 Am 1. Februar l. J. beginnt ein neuer Kurs zur Vorbereitung für die Be-  
 fähigungs-Prüfung zum (206) 2-2  
**Einjährig-Freiwilligen**  
 für Studierende, welche das Einjährig-Freiwilligen-Recht erwerben wollen.  
 Der Unterricht wird von staatlich geprüften Professoren und Officieren ertheilt.  
 Die Schule steht unter Aufsicht und Inspection des k. k. Landesschulrathes.  
 Schriftliche Anfragen werden sofort beantwortet und Programme unentgeltlich  
 zugesendet durch  
**die Direction.**

**Magentropfen**  
 des Apoth. C. Brady  
 (früher Mariazeller Magentropfen)  
 bereitet in der Apotheke „zum König von Ungarn“  
 des **Carl Brady in Wien I., Fleischmarkt 1**  
 vormals Apotheker „zum Schutzengel“ in Kremsier  
 ein allbewährtes und bekanntes Heilmittel von auagender und  
 kräftigender Wirkung auf den Magen bei Verdauungsstörungen.  
**Die Magentropfen**  
 des Apoth. C. Brady  
 (früher Mariazeller Magentropfen)  
 Schutzmärke.  
 sind in rothen Faltschachteln verpackt und mit dem Bildnisse der heil. Mutter Gottes  
 von Mariazell (als Schutzmarke) versehen. Unter der Schutzmarke muss sich die neben-  
 stehende Unterschrift *C. Brady* befinden. Bestandtheile sind angegeben.  
 Preis à Flasche 40 kr., Doppelflasche 70 kr.  
 Ich kann nicht umhin, nochmals darauf aufmerksam zu machen, dass meine  
 Magentropfen vielfach gefälscht werden. Man achte sonach beim Einkauf auf obige  
 Schutzmarke mit der Unterschrift **C. Brady** und weise alle Fabrikate als  
 unecht zurück die nicht mit obiger Schutzmarke und mit der Unterschrift  
**C. Brady** versehen sind.  
 Die **Magentropfen** sind echt zu haben in Laibach: Apoth. Piccoli, Apoth.  
 Mardetschlaeger; **Adelsberg**: Apoth. Fr. Baccarcich; **Radmannsdorf**: Apoth. Alex.  
 Roblek; **Reifnitz**: Apoth. Jos. Ančik; **Rudolfswert**: Apoth. Bergmann, Apoth.  
 S. v. Sladović; **Peuerbach**: Apoth. v. Payr; **Stein**: Apoth. J. Močnik; **Tscher-**  
**nembl**: Apoth. Johann Blažek. (5887) 14-2

**Leinenzwirn - Fabrik**  
**Jos. Joh. Langer**  
 Post Bukowitz per Hohenstadt in Mähren  
 empfiehlt sein Fabrikat in  
 hellweiss bleibender Bleiche  
 zur Erzeugung handgeklöppelter Spitzen in zwei-, drei-, vierfach  
 Nr 12-120 und Couleurs. (5904) 10-5

### Eine Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzlege, Gartenantheil, mit Benützung des Badezimmers und der Waschküche, ist **sogleich zu vermieten.**  
Nähere Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (3528) 31

**Gereinigte  
Bettfedern und Flaumen**  
bei (5022) 16-12  
**Marie Mikota, Domplatz Nr. 21.**

### Gartenverpachtung.

Der zum Hause **C.-Nr. 16 in Gradišče** zu Laibach gehörige geräumige **Garten**

mit **Glas- und Treibhaus und Gärtnerwohnung** worin seit vielen Jahren eine gesuchte **Kunst- und Handelsgärtnerei** betrieben wird, gelangt für die folgende Zeit **seit 25. Jänner 1898** zur neuerlichen Verpachtung, wofür Pachtangebote von dem Eigenthümer **Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach**, entgegen genommen werden. (5064) 24

### Privat-Gymnasium Scholz

**Graz, Grazbach-, Eck Malgasse**  
Oeffentlichkeitsrecht, staatsgiltige Zeugnisse  
**ausgezeichnetes Pensionat**  
eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise, vollständige Vertretung der Eltern.  
Schüleraufnahme auch mit Schluss des (5816) I. Semesters. 10-6

### Musik.

Den P. T. Herren **Restaurateuren** und löblichen **Vereinen** empfehle ich mein vorzügliches

### Streichorchester

in Abtheilungen von je 6 Mann aufwärts.  
Auch wird Unterricht ertheilt in sämtlichen Streich- und Blas-Instrumenten.  
Anträge sind zu richten an  
**Karl Bitsch**  
Kapellmeister der Bürger-Corps-Musik in Rudolfswert. (325) 3-3

### Auf zu mir!

Nur bei mir  
aller Weltsysteme  
**Schlittschuhe.**

Reichste Auswahl von allen erdenklichen **Messern, Scheren, Fechtrequisiten, Gartenwerkzeugen, ohirurg. Instrumenten etc. etc.**  
Um geneigten Zuspruch ersucht höflichst  
**N. Hoffmann**  
Fabrikant  
**Laibach, Rathhausplatz Nr. 12.**  
Prämiirt mit Ehrenanerkennungen, Diplomen, Medaillen etc. (5376) 12

Handelsmarke: Anker.  
**LINIMENT. CAPSICI COMP.**  
aus Richters Apotheke in Prag,  
anerkannt **vorzügliche, schmerzstillende Einreibung**; zum Preise von 40 fr., 70 fr. und 1 fl. vorrätig in allen Apotheken. Man verlange dieses  
**allgemein beliebte Hausmittel**  
gef. stets nur in Originalflaschen mit unserer Schutzmarke „Anker“ aus Richters Apotheke und nehme vorichtiger Weise nur Flaschen mit dieser Schutzmarke als Original-Erzeugnis an.  
Richters Apotheke  
zum Goldenen Löwen in Prag.  
(4897) 29-17

### Heirats-Antrag.

Ein häuslich gut erzogenes Mädchen, in ihrem Berufe fleißig und thätig, wünscht sich wegen Mangel an Herrenbekanntschaft mit einem Geschäftsmann oder ehrbaren Bürger auf diesem Wege baldigst zu verheirathen. Dieselbe ist vollkommen gesund, über 30 Jahre alt, hat guten Humor, besitzt einige hundert Gulden Bargeld und eine vollkommene Ausstattung. (91) 4-4  
Ehrbare Anträge werden aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung unter „**Einsamkeit**“ angenommen.

### Brustleidenden

und Bluthustenden gibt ein geheilter Brustkranker kostenfreie Auskunft über sichere Heilung. **E. Funke, Berlin S., Prinzessinnen-Strasse 8.** (283) 10-2

### Reelle Heirat!

Junger, 24jähriger Mann, von angenehmem Aeußern, wünscht sich mit einem Mädchen zu verheirathen, welches einige hundert Gulden Barvermögen hat, und ihm bei Eröffnung seines Geschäftes behilflich sein will. (361)  
Gefällige Anträge erbeten unter: „**Hoffnung**“ an die Administration dieser Zeitung.

### Möbliertes

**Monatzzimmer**  
mit oder ohne Verpflegung, licht, I. Stock, mit separatem Eingange, ist sogleich zu vergeben.  
Nähere Auskunft wird in der **Gärtnerei Korsika, Triesterstrasse Nr. 10** ertheilt. (343) 2

### Täglich frische

**Faschingskrapfen**  
in der (5895) 12-8  
**Conditorei Rudolf Kirbisch**  
Laibach.

### Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern, Vorzimmer, Küche und Speisekammer, ist zum **Mal-Termin** um 160 fl. und Nebengebühren zu vermieten.  
Näheres in der Administration dieser Zeitung. (318) 3-3

Photographische Natur-Aufnahmen. Weibl., männl. u. Kinderacte, Landschaften, Architekturen, Sculpturen, Typen für Maler, Bildhauer, Architekten, Prof. der Anatomie etc. — Mustersendungen gegen Einsendung von fl. 3, 5, 10 und fl. 15. — **Stereoskop-Bilder.** Nichtconvenierendes wird gegen Rücksendung des Betrages retourgenommen. **S. Bloch, Wien, I. Kohlmarkt 6a. Pariser Chansonnetten in neuen Posen.** (189) 3-3

### Agenten und Provisionsreisende

sucht **leistungsfähige Papier- und Schreibrequisiten-Großhandlung u. Papiersäcke-fabrik.** Besonders tüchtige erhalten fixe Reisezulage. Das Geschäft ist beim grössten wie beim kleinsten Gemischtwarenhändler zu machen.  
Anträge unter „**Solid und fleissig T. B. 5125**“ an **Haasensteln & Vogler, Wien, I.** (330) 3-3

**100 bis 300 Gulden monatlich**  
können Personen jedes Standes, in **allen Ortschaften**, sicher und ehrlich, ohne Capital und Risiko, verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge an **Ludwig Oesterreicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest.** (339) 10-1

### Wasserdichte

**Wagendecken**  
in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei  
**R. Ranzinger**  
Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

(4873) 7-6

### Ballstoffe, reizende Neuheiten

in damass. Gazes, faç. Pongées, Crêpes, Armures etc., als auch schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe mit Garantieschein für gutes Tragen. Director Verkauf an Private porto- und zollfrei ins Haus zu wirkl. Fabrikpreisen. Tausende von Anerkennungs-schreiben. Verlangen Sie Proben mit Angabe des Gewünschten.  
Seidenstoff-Fabrik-Union  
**Adolf Grieder & Cie., Kgl. Hofl., Zürich** (Schweiz).

### Dienst- und Wohnungsvermittlungs-Bureau.

Mein erstes von der hohen k. k. Landesregierung concessioniertes Dienst- und Wohnungsvermittlungs-Bureau habe ich vor Jahren wegen Familienverhältnissen aufgegeben.  
Ich gebe nun hiemit bekannt, dass ich dieses von der hohen k. k. Landesregierung bewilligte Dienst- und Wohnungsvermittlungs-Bureau **am 1. Februar d. J. wieder eröffne** und knüpfe daran die Bitte an alle meine früheren Kunden, dass sie mir ihr Vertrauen, mit dem ich von ihrer Seite seinerzeit beehrt wurde, wieder zuwenden mögen.  
Ich werde die hochgeehrten P. T. Kunden stets gewissenhaft und schnell mit Personale, welches sich mit besten Zeugnissen ausweisen kann, bedienen.  
(324) 10-3  
Hochachtungsvoll  
**Katharina Egy**  
Petersstrasse Nr. 23, Parterre.

### Wer

von den Herren Pferdebesitzern im Frühjahr ein **schönes, englisches Kummel-Geschirr** oder ein **fesches, ungarisches Jucker-Geschirr**

braucht, der wende sich nur an den Gefertigten und bestelle sich ein solches.  
Ebendort reiches Lager von fertigen **Geschäfts- und anderen Geschirren.** Complete **Reitzeuge** für Civil und Militär, **Sättel, Zäume, Gebisse** etc. sowie alle in dieses Fach einschlägigen Artikel.  
Großes Lager von **Peitschen, Bogenpeitschen, Reitstöcken und Reitgeräten**, auch mit Silber-Beschlag.  
Wer für die Reise-Saison einen **schönen, starken Koffer** oder eine **Tasche** brauchen sollte, möge schon jetzt seine Bestellung machen, und werden solche bei mir nach Wunsch angefertigt.  
Für die Herren **Fabrikanten und Mühlenbesitzer** empfehle **starke Maschinen-Riemen** aus bestem Laibacher und ausländischem Leder, welches ich immer am Lager habe.  
Das P. T. Publicum mache ich darauf aufmerksam, dass ich mir durch zehn Jahre in ersten Wiener und Budapester Fabriken und Werkstätten so viel Praxis erworben habe, dass ich hier mit jedem zu concurriren vermag, so dass niemand mehr nöthig hat, etwas Feines um theueres Geld von auswärts zu bestellen, da man solches bei mir billiger und ebenso elegant und besser ausgeführt bekommt, indem bei mir alles Handarbeit ist.  
**Alle Sattler-, Riemer-, Taschner- und Ledergalanterier-Reparaturen** werden schnell und billig ausgeführt. Auswärtige Aufträge werden reell effectuirt.  
Recht zahlreichen Aufträgen und Bestellungen entgegenehend, zeichne (140) 15-6  
hochachtungsvoll

**Franz Primožič, Riemer**  
St. Petersstrasse Nr. 34, Laibach.

### Theater-Verein in Laibach.

Der gefertigte Ausschuss beehrt sich, die Mitglieder des Theater-Vereines in Laibach zu der  
**Sonntag, den 30. Jänner, um halb 3 Uhr nachmittags**  
im **blauen Zimmer des Casino** stattfindenden

### Hauptversammlung

einzuladen.

### Tagesordnung.

- 1.) Ansprache des Vorsitzenden.
- 2.) Bericht des Schriftführers.
- 3.) Bericht des Cassiers.
- 4.) Bericht des Revisions-Ausschusses.
- 5.) Antrag des Vereinsausschusses auf Erhöhung der Mitgliederbeiträge.
- 6.) Neuwahl an Stelle von drei Ausschuss-Mitgliedern, die nach § 15 der V.-St. ausscheiden.
- 7.) Neuwahl des Revisions-Ausschusses.
- 8.) Wahl von neuen Mitgliedern (§ 3 der V.-St.).
- 9.) Allfällige Anträge.

Anträge von Mitgliedern müssen nach § 11 der V.-St. schriftlich beim Vereinsausschuss eingebracht werden. — Beitrittserklärungen wollen rechtzeitig vor der Generalversammlung beim Vereincassier Herrn Ludwig angemeldet werden. (139) 3-3

### Der Ausschuss des Theater-Vereines in Laibach.

Falls zur bezeichneten Stunde die Versammlung nicht beschlussfähig sein sollte, findet die **zweite Hauptversammlung** an demselben Tage und Orte bei jeder Anzahl der Erschienenen **um 3 Uhr** statt.